

## REPAL 2000 (230 g)

Version: 1.4

Überarbeitet am 20.04.2016

Druckdatum 19.12.2016

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname : REPAL 2000 (230 g)

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Reinigungsmittel für berufsmäßige Anwendung in Industrie und Gewerbe

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : hebro chemie- ZN der Rockwood Specialties Group GmbH  
Rostocker Str. 40  
41199 Mönchengladbach

Ansprechpartner : Wolfgang Schaffers  
Telefon : +49 (0) 2166 6009-0  
Telefax : +49 (0) 2166 6009-99

Ansprechpartner Produktsicherheit : Abteilung Produktsicherheit  
Telefon : +49(0)2166 6009-176  
Email-Adresse : wolfgang.schaffers@chemetall.com

#### 1.4 Notrufnummer

: Giftinformationszentrum Erfurt:  
+49 (0) 361 730 730

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Kein gefährlicher Stoff oder gefährliches Gemisch gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Kein gefährlicher Stoff oder gefährliches Gemisch gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

##### Zusätzliche Kennzeichnung:

EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

**REPAL 2000 (230 g)**

Version: 1.4

Überarbeitet am 20.04.2016

Druckdatum 19.12.2016

**EU-Detergenzienverordnung** : Nichtionische Tenside unter 5 %  
**EG 907/2006**

**2.3 Sonstige Gefahren**

Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält die notwendigen Informationen.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.1 Stoffe**

Nicht anwendbar

**3.2 Gemische**

Chemische : Reinigungsmittel

Charakterisierung

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)	Konzentration [%]
Weisses Mineralöl	8042-47-5 232-455-8 01-2119487078-27	Asp. Tox. 1; H304	>= 10 - < 15
Kohlenwasserstoffe, C11- C12, Isoalkane, <2% Aromaten	90622-58-5 01-2119472146-39	Flam. Liq. 3; H226 Asp. Tox. 1; H304	>= 2,5 - < 10
Kohlenwasserstoffe, C11- C13, Isoalkane, <2% Aromaten	01-2119456810-40	Asp. Tox. 1; H304	>= 1 - < 2,5
Kohlenwasserstoffe, C11 - C14, Isoalkane, Cycloalkane, < 2 % Aromaten	90622-58-5 927-285-2 01-2119480162-45	Asp. Tox. 1; H304	>= 1 - < 2,5

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

## REPAL 2000 (230 g)

Version: 1.4

Überarbeitet am 20.04.2016

Druckdatum 19.12.2016

- Nach Einatmen : An die frische Luft bringen.  
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
- Nach Hautkontakt : Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Seife und Wasser.
- Nach Augenkontakt : Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.  
Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken : Mund mit Wasser ausspülen.  
KEIN Erbrechen herbeiführen.  
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome : Keine Information verfügbar.
- Risiken : Keine Information verfügbar.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

- Behandlung : Symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

- Geeignete Löschmittel : Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.  
Alkoholbeständiger Schaum  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
Löschpulver  
Wassersprühstrahl
- Ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Im Brandfall können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen.  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
Kohlenmonoxid

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

- Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- Weitere Information : Das Produkt selbst brennt nicht.

## REPAL 2000 (230 g)

Version: 1.4

Überarbeitet am 20.04.2016

Druckdatum 19.12.2016

Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Bei Eindringen in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich zuständige Behörden benachrichtigen.

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Das verschüttete Material eindämmen, mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) aufnehmen und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13).  
Verunreinigte Flächen werden äußerst rutschig.  
Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8 und 13

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang : Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen.  
Augenspülflasche oder Augendusche im Arbeitsraum bereitstellen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Das Produkt wird in wässrigen Verdünnungen angewandt

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an : Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern

**REPAL 2000 (230 g)**

Version: 1.4

Überarbeitet am 20.04.2016

Druckdatum 19.12.2016

Lagerräume und Behälter : um jegliches Auslaufen zu verhindern.  
An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen : Vor Frost schützen.

Zusammenlagerungshinweise : Keine besonders zu erwähnenden Stoffe.

Lagerklasse (LGK) : 12 Nicht brennbare Flüssigkeiten

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Bestimmte Verwendung(en) : Reinigungsmittel für berufsmäßige Anwendung in Industrie und Gewerbe

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**Arbeitsplatzgrenzwerte**

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Wert	Zu überwachende Parameter	Stand	Grundlage
Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, <2% Aromaten	90622-58-5	AGW	600 mg/m3	2009-02-16	DE TRGS 900
Weitere Information	: Gruppen-AGW: Gruppengrenzwert für Kohlenwasserstoff-Lösemittelgemische Ausschuss für Gefahrstoffe Siehe auch Nummer 2.9 der TRGS 900				
Kohlenwasserstoffe, C11-C13, Isoalkane, <2% Aromaten		AGW	600 mg/m3	2009-02-16	DE TRGS 900
Weitere Information	: Gruppen-AGW: Gruppengrenzwert für Kohlenwasserstoff-Lösemittelgemische Ausschuss für Gefahrstoffe Siehe auch Nummer 2.9 der TRGS 900				
Kohlenwasserstoffe, C11 - C14, Isoalkane, Cycloalkane, < 2 % Aromaten	90622-58-5	AGW	600 mg/m3	2009-02-16	DE TRGS 900
Weitere Information	: Gruppen-AGW: Gruppengrenzwert für Kohlenwasserstoff-Lösemittelgemische Ausschuss für Gefahrstoffe				

## REPAL 2000 (230 g)

Version: 1.4

Überarbeitet am 20.04.2016

Druckdatum 19.12.2016

Siehe auch Nummer 2.9 der TRGS 900

### DNEL/DMEL

Weisses Mineralöl

: Anwendungsbereich: Arbeitnehmer DNEL  
Expositionswege: Einatmen  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte  
Wert: 2,7 mg/m<sup>3</sup>

Anwendungsbereich: Arbeitnehmer DNEL  
Expositionswege: Hautkontakt  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte  
Wert: 1 mg/kg Körpergewicht/Tag

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Persönliche Schutzausrüstung

- Atemschutz : Atemschutzgerät verwenden, wenn bei Arbeiten Kontakt mit Produktdämpfen möglich ist.
- Handschutz : Chemikalienschutzhandschuh aus Butylkautschuk oder Nitrilkautschuk der Kategorie III gemäß EN 374.
- Augenschutz : Schutzbrille mit Seitenschutz
- Haut- und Körperschutz : Langärmelige Arbeitskleidung
- Schutzmaßnahmen : Hautschutzplan beachten.

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

- Allgemeine Hinweise : Bei Eindringen in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich zuständige Behörden benachrichtigen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

- Aussehen : flüssig
- Farbe : weiß
- Geruch : charakteristisch

## REPAL 2000 (230 g)

Version: 1.4

Überarbeitet am 20.04.2016

Druckdatum 19.12.2016

Flammpunkt	: Nicht anwendbar
Untere Explosionsgrenze	: 0,6 %(V)
Obere Explosionsgrenze	: 6,0 %(V)
Selbstentzündungstemperatur	: nicht selbstentzündlich
pH-Wert	: ca. 6 bei 20 °C
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	: nicht bestimmt
Siedebeginn und Siedebereich	: ca. 100 °C
Dichte	: ca.0,94 g/cm <sup>3</sup> bei 20 °C
Wasserlöslichkeit	: löslich
Viskosität, kinematisch	: > 21 mm <sup>2</sup> /s bei 40 °C

### 9.2 Sonstige Angaben

Explosionsgefährlichkeit : nicht explosionsgefährlich

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

## REPAL 2000 (230 g)

Version: 1.4

Überarbeitet am 20.04.2016

Druckdatum 19.12.2016

Gefährliche Reaktionen : Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßigem Umgang.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Bei sachgemässer Verwendung ist das Produkt stabil.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Keine bekannt.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen. : Kohlenmonoxid  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

Akute orale Toxizität  
Weisses Mineralöl : LD50: > 5.000 mg/kg  
Spezies: Ratte  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

Akute inhalative Toxizität  
Weisses Mineralöl : LC50: > 5 mg/L  
Expositionszeit: 4 h  
Spezies: Ratte  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 403

Akute dermale Toxizität  
Weisses Mineralöl : LD50: > 2.000 mg/kg  
Spezies: Kaninchen  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 402

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Hautreizung : Mäßige Hautreizung

#### Schwere Augenschädigung/-reizung

Augenreizung : Reizwirkung möglich.



## REPAL 2000 (230 g)

Version: 1.4

Überarbeitet am 20.04.2016

Druckdatum 19.12.2016

### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Sensibilisierung : Keine Informationen verfügbar.

### Karzinogenität

Anmerkungen : Nicht als krebserzeugendes Produkt für den Menschen einstuftbar.

### Aspirationsgefahr

Aspirationstoxizität  
Weisses Mineralöl : Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Weitere Information : Wirkt entfettend auf die Haut.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

Ökotoxikologische Untersuchungen für das Produkt liegen nicht vor.

#### Toxizität gegenüber Fischen

Weisses Mineralöl : LC50: > 1.000 mg/L  
Expositionszeit: 96 h  
Spezies: Leuciscus idus (Goldorfe)  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 203

#### Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

Weisses Mineralöl : LC50: > 100 mg/L  
Expositionszeit: 48 h  
Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

#### Kohlenwasserstoffe, C11- C12, Isoalkane, <2% Aromaten

: NOELR:  $\geq$  1 mg/L  
Expositionszeit: 21 d  
Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

#### Toxizität gegenüber Algen

Weisses Mineralöl : NOEC:  $\geq$  100 mg/L  
Expositionszeit: 72 h  
Spezies: Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)

#### Toxizität gegenüber Bakterien

## REPAL 2000 (230 g)

Version: 1.4

Überarbeitet am 20.04.2016

Druckdatum 19.12.2016

Weisses Mineralöl : NOEC:  $\geq 1.000$  mg/L  
Expositionszeit: 40 h  
Spezies: Bakterien

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit : Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 907/2006 über Detergenzien festgelegt sind.

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation : Keine Daten verfügbar

### 12.4 Mobilität im Boden

Mobilität : Keine Daten verfügbar

Verteilung zwischen den Umweltkompartimenten  
Weisses Mineralöl : Adsorption/Boden  
immobil

Physikalisch-chemische Beseitigung  
Weisses Mineralöl : Das Produkt schwimmt auf Wasser und löst sich nicht.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten, in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Sonstige ökologische Hinweise : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.  
Eindringen in den Untergrund vermeiden.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt : Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.  
Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.  
Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in  
Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt

## REPAL 2000 (230 g)

Version: 1.4

Überarbeitet am 20.04.2016

Druckdatum 19.12.2016

- werden.
- Verpackung : Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.  
Die auf dem Etikett aufgeführten Gefahren- und Warnhinweise gelten auch für alle im Behälter verbleibenden Restmengen.
- Verunreinigte Verpackungen : Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.
- Abfallschlüssel-Nr. : 070601 wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

**ADR**  
Kein Gefahrgut

**IATA**  
Kein Gefahrgut

**IMDG**  
Kein Gefahrgut

**RID**  
Kein Gefahrgut

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse : WGK 1 schwach wassergefährdend  
VWWS A4

Sonstige Vorschriften : Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.  
Regionale oder nationale GHS Implementationen enthalten möglicherweise nicht alle Gefahrenklassen und -kategorien.

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung (Chemical Safety Assessment) ist für diesen Stoff nicht erforderlich.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

## REPAL 2000 (230 g)

Version: 1.4

Überarbeitet am 20.04.2016

Druckdatum 19.12.2016

### Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

### Weitere Information

Die vorstehenden Angaben basieren auf unserem derzeitigen Kenntnis- bzw. Erfahrungsstand und beziehen sich auf das Produkt im Auslieferungszustand. Soweit sie Produkteigenschaften enthalten, werden diese nicht zugesichert. Die Übermittlung dieses Sicherheitsdatenblattes entbindet den Empfänger des Produktes nicht von der Verpflichtung, die für das Produkt einschlägigen Gesetze und Bestimmungen in eigener Verantwortung zu beachten.

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006